

TEILQUALIFIZIERUNG

INDUSTRIEMECHANIKER/-IN



Die Arbeitgeberinitiative Teilqualifizierung ist bundesweit als einheitliches Konzept entwickelt und wird nach kompatiblen Standards durchgeführt.

Den Teilnehmer/-innen wird aktuelles Wissen in abgegrenzten Modulen vermittelt, die in Anlehnung an das anerkannte Berufsbild des/der Industriemechaniker/-in gegliedert sind.

Wählen Sie bedarfsgerecht das benötigte Modul. Mit erfolgreichem Abschluss werden die Teilnehmer/-innen befähigt, spezielle Tätigkeiten im Bereich der Inbetriebnahme und Wartung von Geräten und Fertigungsanlagen zu übernehmen.

Modul 1 Fachkraft für Metallverarbeitung (Grundmodul)

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Warten von Betriebsmitteln
- Ausrichten, Spannen von Werkzeugen und Werkstücken
- Grundqualifikation manuelles Spannen
- Grundqualifikation maschinelles Spannen
- Trennen | Umformen | Fügen

Modul 2 Fachkraft für Werkstofftechnik

- Aufbau der Metalle
- Stahl und Eisen - Gusswerkstoffe
- Nichteisenmetalle
- Sinterwerkstoffe
- Kunststoffe, Verbundwerkstoffe
- Werkstoffprüfung

Modul 3 Fachkraft für Zerspanungstechnik

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Warten von Maschinen und Einrichtungen oder Systemen
- Aufbauqualifikation manuelles Spannen
- Aufbauqualifikation maschinelles Spannen

Modul 4 Fachkraft für Mess- und Prüftechnik

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Prüfen, Anreißen und Kennzeichnen
- Aufbauen und Prüfen von Hydraulikschaltungen sowie von elektrotechnischen Komponenten der Steuerungstechnik
- Prüfen und Erstellen von einzelnen Funktionen an Baugruppen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen

Modul 5 Fachkraft für Montagetechnik

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Planen und Steuern von Arbeits- und Bewegungsabläufen
- Kontrollieren der Ergebnisse
- Montieren von Bauteilen und Baugruppen
- Demontieren und Montieren von Geräten und Baugruppen
- Aufstellen, Einbauen und Anschließen von Maschinen, Geräten und Baugruppen
- Transportieren und Sichern, Anschlagen

Modul 6 Fachkraft für Biege- und Umformtechnik

- Umformverfahren
- Umformmaschinen
- Zerteilen
- Sicherheitseinrichtungen an Maschinen

Modul 7 Fachkraft für Steuerungstechnik

- Lesen, Anwenden und Erstellen von technischen Unterlagen
- Aufbauen und Prüfen von Pneumatik-Schaltungen / Elektropneumatik
- Feststellen, Eingrenzen und Beheben von Fehlern und Störungen (Instandhalten von technischen Systemen)
- Inbetriebnahme von Maschinen oder Anlagen sowie Erhalten ihrer Betriebsfähigkeit (Sicherstellung der Betriebsfähigkeit von technischen Systemen)

Modul 8 Vorbereitung zur externen Prüfung

- Wiederholung der Inhalte der Module 1 - 7
- Aufarbeitung der Defizite
- Prüfungsvorbereitung und Durchführung

Abschluss

Jedes Modul schließt mit einem Zertifikat zur Fachkraft ab.

Der erfolgreiche Abschluss aller Module berechtigt zur Externen-Prüfung vor der IHK.

Zeitraum

Der Einstieg erfolgt flexibel und nach vorheriger Absprache. Die Module dauern jeweils

- **320 Unterrichtseinheiten**
Fachtheorie / Fachpraxis in unserer Qualifizierungswerkstatt Metall plus (optional) bis zu
- **240 Unterrichtseinheiten**
betriebliche Erprobung

Beratung und Information

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen für weitere Informationen jederzeit gerne zur Verfügung:

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.

Qualifizierungswerkstatt Metall

Westerwaldstr.4

35781 Weilburg

Edmund Prade

Telefon 06471 379456

Telefax 06471 379478

E-Mail prade.edmund@bwhw.de